

Essen, 18. Januar 2021

Sparkasse Essen lässt Sportlerwahl aufleben Siegerehrung per Livestream

Die Gewinner der Essener Sportlerwahl des Jahres 2020 stehen fest und wurden am Samstagabend im Rahmen des Sportforums der Sparkasse Essen gekürt. Das traditionelle Event, welches für gewöhnlich zum Ende eines Jahres in der Zentrale am Kennedyplatz stattfindet, wurde nun virtuell nachgeholt. Kurzerhand stellten die Gastgeber einen Livestream über die eigene Facebook-Seite auf die Beine, so dass jeder Sportbegeisterte die Entscheidungen live mitverfolgen konnte. „Wir haben mit der Sportlerwahl und der Livesendung einen würdigen Rahmen geschaffen um den Athleten und Vereinen unsere Wertschätzung für die gezeigten Leistungen, auch in schwierigen Zeiten, entgegen zu bringen“, resümierte Oliver Bohnenkamp, Vorstandsmitglied der Sparkasse Essen. In der gut zweistündigen Veranstaltung begrüßte Björn Schüngel, der als Moderator souverän durch die Sendung führte, immer wieder spannende Talkgäste. Die 257ers, das bekannte Rap-Duo aus Kupferdreh, verlieh den Preis an den Newcomer des Jahres und berichtete über die Anfangszeiten vor dem Durchbruch der Band auf nationaler sowie internationaler Bühne. Die Künstler Mike und Shneezin, die ebenfalls noch sportlich aktiv sind, nutzten den Rahmen und baten alle Sportförderer, auch in turbulenten Zeiten, ihre Unterstützungen – wenn möglich - nicht einzustellen. Auch RWE-Trainer Christian Neidhart, der direkt vom Auswärtsspiel in Wiedenbrück anreiste, versprühte in seinem Gespräch den neuen Teamgeist der Hafestraße. Thomas Kufen und Oliver Bohnenkamp berichteten über die Juryarbeit zur Sportlerwahl und den Stellenwert dieser Auszeichnung, die ab sofort wieder jährlich verliehen wird. Außerdem gaben Christian Keller, ehemaliger deutscher Schwimmer, und Triathlet Jan Seewald interessante Einblicke in ihre jeweiligen sportlichen Highlights.

In fünf Kategorien stimmten zahlreiche Essener seit Beginn des Jahres für Ihre Favoriten ab und das sind die Preisträger:

Sportlerin des Jahres wurde Nicole Anyomi. Die 20jährige Stürmerin der SGS Essen hat sich im vergangenen Jahr zur angehenden A-Nationalspielerin und Leistungsträgerin beim Erstligisten aus Schönebeck entwickelt. Mit ihrer Mannschaft erreichte Sie das Finale des DFB-Pokals und Platz fünf in der Frauen-Bundesliga.

Kein Wunder, dass nach diesen Leistungen die SGS Essen den Titel als Mannschaft des Jahres abräumte. Die Fußballerinnen haben sowohl die Jury als auch die Sportfans im Internet überzeugt.

III. Hagen 43
45127 Essenwww.sparkasse-essen.deTelefon: 0201 103-2679/-2674
Telefax: 0201 103-2910

In der Kategorie Sportler des Jahres sammelte Jakob Schneider die meisten Stimmen. Der 26jährige Athlet vom Ruderklub am Baldeneysee sitzt mittlerweile seit vier Jahren im Flugschiff des Deutschen Ruderverbandes, dem Deutschland-Achter. In dieser Zeit wurde die deutsche Mannschaft dreimal Welt- und viermal Europameister.

Als Trainer des Jahres kann sich Robert Berger feiern lassen, der seit fast 30 Jahren hervorragende Arbeit am Baldeneysee leistet und schon einige Kanuten auf dem Weg zum Olympiasieg und Weltmeister-Titel begleitet hat. Aktuell trainiert er die Top-Kanuten der KG Essen, Max Hoff und Max Rendschmidt, die beide bereits Olympia-Gold gewinnen konnten.

In der Kategorie Newcomer des Jahres machte die Schwimmerin Rosalie Kleyboldt von der Startgemeinschaft Essen am späten Abend das Rennen und nahm die Glückwünsche dankend entgegen. Die 18jährige gilt als eine der größten Nachwuchshoffnungen in Deutschland und konnte dies zuletzt 2019 bei der Junioren-EM in Russland unter Beweis stellen, wo sie zwei Gold-, eine Silber-, und eine Bronzemedaille gewann.

Für Rückfragen freuen wir uns über Ihren Anruf oder Ihre Mail an:

nadine.steinkamp@sparkasse-essen.de

fabian.haneke@sparkasse-essen.de